DZ BANK
Die Initiativbank

VR Bank Südpfalz ZinsFix Express 1-2027

WKN / ISIN: DN7RQJ / DE000DN7RQJ5
Hersteller / Emittent des Zertifikats: DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main („DZ BANK“)
www.dzbank-wertpapiere.de/kontakt
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter (069) 7447-7035
Produktgattung: Express-Zertifikat

Gesamtrisikoindikator gemäß Basisinformationsblatt

1	2	**3**	4	5	6	7

Risikoklasse des Zertifikats

1	2	**3**	4	5

Der gesetzlich vorgeschriebene Gesamtrisikoindikator für dieses Zertifikat beträgt 3. Die von der DZ BANK berechnete Risikoklasse beträgt 3. Die Risikoklasse der DZ BANK beruht auf verbundeigenen Risikoprofilen. Beide Risikosysteme sind nicht identisch und sind nicht miteinander vergleichbar.

Risikoprofil des typischen Anlegers

konservativ	risikoscheu	**risikobereit**	spekulativ	hoch spekulativ

Anlagehorizont

Sie sollten einen Anlagehorizont bis zum 15.07.2030 (letzter Zahlungstermin) haben.

Nachhaltigkeitsbezug des Zertifikats

Dieses Zertifikat ist gemäß „ESG Produkt- und Transparenzstandard der DZ BANK“ kein Zertifikat mit Nachhaltigkeitsbezug.

Markterwartung

Sie gehen davon aus, dass der EURO STOXX 50 (Basiswert) vom 07.01.2027 bis 08.07.2030 immer auf oder über der Barriere (60,00 % des Startpreises) notieren wird.

Produktbeschreibung / Funktionsweise

Das hier beschriebene Zertifikat bezieht sich auf den EURO STOXX 50. Es bietet (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung) an jedem Zahlungstermin eine Zinszahlung sowie die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung. Sollte keine vorzeitige Rückzahlung erfolgen, wird das Zertifikat spätestens am 15.07.2030 fällig.



Feste Zinszahlungen

Vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung erhalten Sie an jedem Zahlungstermin unabhängig von der Wertentwicklung des Basiswerts eine feste Zinszahlung von mindestens 61,50 Euro pro Zertifikat (endgültige Festlegung am 06.01.2027). Bei einer vorzeitigen Rückzahlung entfallen die Zinszahlungen an den nachfolgenden Zahlungsterminen.



Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung

Wenn der Schlusskurs des EURO STOXX 50 an einem Bewertungstag (Referenzpreis) auf oder über dem jeweiligen Rückzahlungslevel notiert, erfolgt am dazugehörigen Zahlungstermin eine vorzeitige Rückzahlung. Die vorzeitige Rückzahlung erfolgt zu 1.000,00 Euro pro Zertifikat (Basisbetrag). In diesem Fall endet die Laufzeit des Zertifikats. Ist dies nicht der Fall, läuft das Zertifikat bis zum nächsten Zahlungstermin weiter.



Begrenzter Puffer



Mögliche Rückzahlung durch Lieferung einer bestimmten Anzahl von Referenzwertpapieren

Wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist, gibt es am letzten Zahlungstermin folgende zwei Rückzahlungsmöglichkeiten:

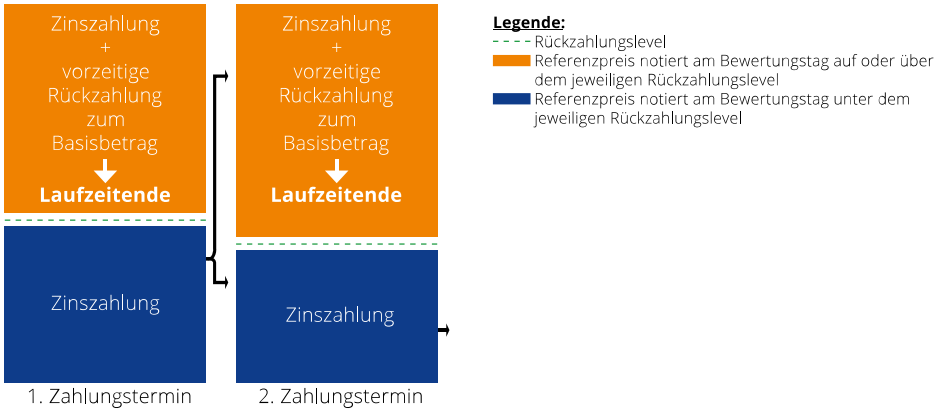
1. Der Schlusskurs des EURO STOXX 50 am letzten Bewertungstag notiert auf oder über dem letzten Rückzahlungslevel (85,00 % des Startpreises) oder jeder Kurs des EURO STOXX 50 an jedem üblichen Handelstag vom 07.01.2027 bis 08.07.2030 (Beobachtungspreis) liegt immer auf oder über der Barriere. Sie erhalten eine Rückzahlung von 1.000,00 Euro pro Zertifikat.
2. Der Schlusskurs des EURO STOXX 50 am letzten Bewertungstag notiert unter dem letzten Rückzahlungslevel (85,00 % des Startpreises) und der Beobachtungspreis liegt mindestens einmal unter der Barriere. Sie erhalten pro Zertifikat als Rückzahlung eine durch das Bezugsverhältnis bestimmte Anzahl von Referenzwertpapieren, wobei keine Bruchteile des Referenzwertpapiers geliefert werden. Für diese erhalten Sie pro Zertifikat als Rückzahlung einen Ausgleichsbetrag. Mehrere Ausgleichsbeträge werden nicht zu Ansprüchen auf Lieferung von Referenzwertpapieren zusammengefasst. Der Gegenwert der Rückzahlung wird unter dem Basisbetrag liegen. Das Bezugsverhältnis entspricht dem Ergebnis der Formel ((Basisbetrag x Referenzpreis am letzten Bewertungstag) / (Startpreis x Lieferpreis)). Wenn die Lieferung von Referenzwertpapieren aufgrund von Markt- oder Lieferstörungen für die DZ BANK erschwert oder unmöglich ist, kann die Rückzahlung auch zu einem entsprechenden Abrechnungsbetrag in Euro erfolgen. Dieser entspricht pro Zertifikat dem Ergebnis der Formel ((Basisbetrag / Startpreis) x Referenzpreis am letzten Bewertungstag).

Sie erhalten keine sonstigen Erträge (z.B. Dividenden) und haben keine weiteren Ansprüche (z.B. Stimmrechte) aus den Bestandteilen des Basiswerts.

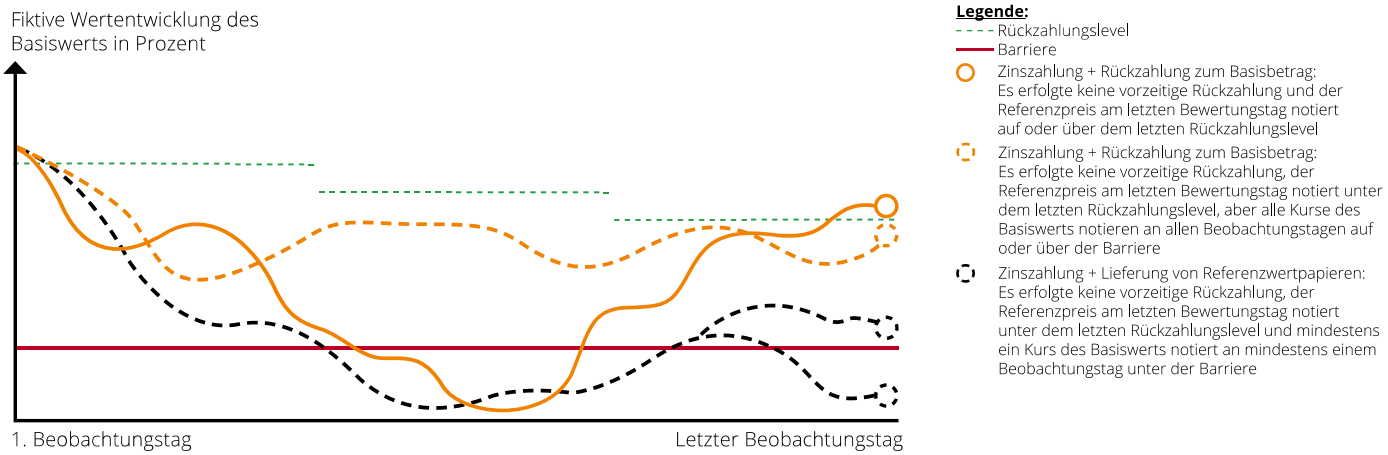
Beschreibung des zu liefernden Referenzwertpapiers, wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist, der Referenzpreis am letzten Bewertungstag unter dem letzten Rückzahlungslevel notiert und der Beobachtungspreis mindestens einmal unter der Barriere liegt:
Das Referenzwertpapier ist ein Anteil (Fondsanteil) an dem Fonds DZ BANK EURO STOXX 50 UCITS ETF, Anteilsklasse EUR (Acc) (ISIN: IE000LOAUP03). Dies ist ein thesaurierender (Erträge sind im Anteilswert enthalten, d.h. es erfolgt keine Ausschüttung von Zinsen oder sonstigen Erträgen), in Irland zugelassener, börsengehandelter Indexfonds („ETF“) unter Verwaltung der HANetf Management Limited (Fondsgesellschaft). Der Fonds wird passiv verwaltet und strebt grundsätzlich an, die Wertentwicklung des EURO STOXX 50 (ISIN: EU0009658145) nachzubilden, indem er die Aktienwerte, aus denen sich der EURO STOXX 50 zusammensetzt, in ähnlichen Anteilen wie der EURO STOXX 50 hält. Der ETF kann dennoch vom EURO STOXX 50 abweichen (positiv oder negativ). Der ETF hat keine feste Laufzeit. Fondsanteile können in der Regel börslich oder außerbörslich verkauft werden. Der Börsenkurs kann dabei über oder unter dem von der Fondsgesellschaft gestellten Nettoinventarwert ("NAV") liegen. Die Basiswährung des ETF ist Euro.

Grafisches Auszahlungsprofil

Auszahlungsprofil für den 1. und 2. Zahlungstermin



Auszahlungsprofil für den letzten Zahlungstermin



Beim grafischen Auszahlungsprofil handelt es sich weder um die Darstellung einer historischen noch einer künftigen Wertentwicklung, sondern ausschließlich um ein (fiktives) Beispiel zur Erläuterung der Funktionsweise bzw. des Auszahlungsprofils des Zertifikats.

Produktdaten

Zeichnungsfrist	20.11.2026 bis 06.01.2027, 14:00 Uhr. Die Zeichnungsfrist kann durch die DZ BANK früher beendet werden.
Valuta	13.01.2027
Basiswert	EURO STOXX 50 (ISIN: EU0009658145) Der EURO STOXX 50 ist ein Kursindex, der in Punkten notiert (Währung Euro) und 50 große börsennotierte Unternehmen der Eurozone umfasst. Indexsponsor ist STOXX Ltd. Ein Kursindex ist ein Index, der den Verlauf der Preisentwicklung von Wertpapieren anzeigt. Erträge (zum Beispiel Dividenden) werden bei der Indexberechnung nicht mit eingerechnet.
Basisbetrag	1.000,00 Euro pro Zertifikat
Produktwährung	Euro
Zinszahlungen	Mindestens 61,50 Euro pro Zertifikat an jedem Zahlungstermin (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung) (endgültige Festlegung am 06.01.2027; Veröffentlichung unter www.dzbank-wertpapiere.de)

Zahlungstermine, Bewertungstage, Rückzahlungslevel

Mögliche Zahlungstermine	Zugehöriger Bewertungstag	Rückzahlungslevel
1. Zahlungstermin (13.07.2028)	06.07.2028	95,00 % des Startpreises
2. Zahlungstermin (13.07.2029)	06.07.2029	90,00 % des Startpreises
Letzter Zahlungstermin (15.07.2030)	08.07.2030	85,00 % des Startpreises

Bezugsverhältnis	Entsprechend der Formel ((Basisbetrag x Referenzpreis am letzten Bewertungstag) / (Startpreis x Lieferpreis))
Referenzwertpapier	Ein Anteil (Fondsanteil) an dem Fonds DZ BANK EURO STOXX 50 UCITS ETF, Anteilsklasse EUR (Acc) (ISIN: IE000LOAUP03). Dies ist ein thesaurierender (Erträge sind im Anteilswert enthalten, d.h. es erfolgt keine Ausschüttung von Zinsen oder sonstigen Erträgen), in Irland zugelassener, börsengehandelter Indexfonds („ETF“) unter Verwaltung der HANetf Management Limited (Fondsgesellschaft).
Lieferpreis	Der Nettoinventarwert („NAV“) eines Fondsanteils für den Beschaffungstag wie auf www.hanetf.com veröffentlicht zuzüglich dem Beschaffungsfaktor. Der NAV ergibt sich aus dem Wert der zum ETF gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten dividiert durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile. Der Beschaffungsfaktor entspricht den von der DZ BANK auf Grundlage von erhaltenen Marktdaten für den Beschaffungstag ermittelten Finanztransaktionssteuern für die dem ETF zugrundeliegenden Vermögenswerte. Er beträgt höchstens 0,30 % des NAV für den Beschaffungstag und wird im Falle der physischen Lieferung innerhalb von 5 Bankarbeitstagen nach dem Beschaffungstag unter www.dzbank-wertpapiere.de veröffentlicht.
Beschaffungstag	08.07.2030
Barriere	60,00 % des Startpreises
Startpreis	Schlusskurs des Basiswerts am Starttag, wie er vom Indexsponsor berechnet und veröffentlicht wird
Starttag	06.01.2027
Beobachtungspreis	Jeder Kurs des Basiswerts an jedem Beobachtungstag
Beobachtungstage	Jeder übliche Handelstag vom 07.01.2027 bis 08.07.2030
Referenzpreis	Schlusskurs des Basiswerts am jeweiligen Bewertungstag, wie er vom Indexsponsor berechnet und veröffentlicht wird
Laufzeit	13.01.2027 bis 15.07.2030 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)
Stückzinsberechnung	Stückzinsen werden nicht separat berechnet. Stückzinsen sind aufgelaufene Zinsansprüche von Valuta / vorherigem Zahlungstermin bis zum Verkauf des Zertifikats. Die zu erwartende Zinszahlung wird anteilig im Kurs des Zertifikats berücksichtigt.
Börsennotierung	Voraussichtlich ab 15.02.2027 an folgenden Handelsplätzen: Frankfurt (Freiverkehr) und/oder Stuttgart (Freiverkehr) (Stücknotierung)
Letzter Börsenhandelstag	05.07.2030 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)
Kleinste handelbare Einheit	1 Stück (Produkt)
Preisnotierung	Stücknotiz

Risiken des Zertifikats

Produktspezifische Risiken

- Totalverlustrisiko: Ein gänzlicher Verlust des eingesetzten Kapitals tritt ein, wenn es nicht zu einer vorzeitigen Rückzahlung gekommen ist und der Referenzpreis am letzten Bewertungstag null ist.
- Wiederanlagerisiko bei vorzeitiger Rückzahlung: Bei einer vorzeitigen Rückzahlung ist es möglich, dass Sie den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.
- Risiko der physischen Lieferung des Referenzwertpapiers: Erfolgt keine vorzeitige Rückzahlung und notiert der Referenzpreis am letzten Bewertungstag unter dem letzten Rückzahlungslevel sowie mindestens ein Beobachtungspreis unter der Barriere, erfolgt eine Rückzahlung durch Lieferung einer bestimmten Anzahl des Referenzwertpapiers und des Ausgleichsbetrags für die Bruchteile des Referenzwertpapiers. Der Wert der zu liefernden Anzahl des Referenzwertpapiers und des Ausgleichsbetrags wird dabei unter dem Basisbetrag von 1.000,00 Euro pro Zertifikat liegen. Wenn die Lieferung von Referenzwertpapieren aufgrund von Markt- oder Lieferstörungen für die DZ BANK erschwert oder unmöglich ist, kann die Rückzahlung auch zu einem entsprechenden Abrechnungsbetrag in Euro erfolgen. Eine referenzwertpapierbezogene Marktstörung, welche zur Zahlung des Abrechnungsbetrags anstelle der physischen Lieferung führt, liegt zum Beispiel vor, wenn während der Laufzeit des Zertifikats temporär oder dauerhaft keine Referenzwertpapiere mehr ausgegeben werden und dies nach den Bestimmungen der DZ BANK für die Erfüllung der Verpflichtungen aus diesem Zertifikat wesentlich ist. Bitte beachten Sie, dass auch nach dem letzten Bewertungstag bis zum Zeitpunkt der Lieferung der Referenzwertpapiere noch Kursverluste entstehen können. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich, wenn die Referenzwertpapiere zum Zeitpunkt der Lieferung wertlos sind.
- Die Höhe der Zinszahlung an einem Zahlungstermin ist festgelegt. Wenn es zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommt, entfallen die Zinszahlungen an den nachfolgenden Zahlungsterminen. An einer möglichen positiven Wertentwicklung des Basiswerts nehmen Sie nicht teil.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

- Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der DZ BANK ausgesetzt.
- Sie sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die DZ BANK ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat im Abwicklungsfall aufgrund einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nicht erfüllt. Eine solche Anordnung kann durch die zuständige Abwicklungsbehörde auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens erfolgen, wenn die DZ BANK in ihrem Bestand gefährdet ist und dadurch die Finanzstabilität sichergestellt werden soll. Dies kann sich für Sie nachteilig auswirken.
- Die Abwicklungsbehörde kann zum Beispiel Ihre Ansprüche aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat in Aktien der DZ BANK oder eines anderen Rechtsträgers umwandeln, Vermögenswerte der DZ BANK auf einen anderen Rechtsträger übertragen, die DZ BANK ersetzen, die Zahlungspflichten der DZ BANK aussetzen oder die verbindlichen Bedingungen dieses Zertifikats ändern. Die Beteiligung der Eigentümer und Gläubiger der DZ BANK an einer Abwicklung der DZ BANK erfolgt in der gesetzlich geregelten Reihenfolge.
- Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Preisänderungsrisiko

- Die unter dem Punkt „Verfügbarkeit“ genannten marktpreisbestimmenden Faktoren können den Wert des Zertifikats während der Laufzeit nachteilig beeinflussen. Der Wert des Zertifikats kann auch deutlich unter dem Emissionspreis liegen.

Risiken infolge von Anpassungen, Ersetzungen oder einer Kündigung

- Die DZ BANK ist bei Eintritt außerordentlicher Ereignisse berechtigt, die Zertifikatsbedingungen anzupassen, den Basiswert zu ersetzen, statt der physischen Lieferung den Abrechnungsbetrag zu zahlen oder das Zertifikat zu kündigen. Es ist möglich, dass sich eine Anpassung oder Ersetzung nachteilig auf die Wertentwicklung und / oder das Rückzahlungsprofil des Zertifikats auswirkt.
- Bei einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag auch deutlich unter dem Emissionspreis liegen. Die Kündigung kann zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt erfolgen. Dadurch ist es möglich, dass Sie den Kündigungsbetrag nur zu ungünstigeren Bedingungen wieder anlegen können.
- Eine Anpassung der Zertifikatsbedingungen oder eine Kündigung des Zertifikats ist zum Beispiel möglich, wenn keine Berechnung oder Veröffentlichung des Basiswerts mehr erfolgt (außerordentliches Ereignis). Außerdem ist eine Anpassung der Zertifikatsbedingungen zum Beispiel möglich, wenn der Gesamt-Nettoinventarwert des ETF nicht mehr in EUR berechnet wird (außerordentliches Ereignis) oder der Kauf bzw. Verkauf des Referenzwertpapiers dauerhaft eingestellt oder beschränkt ist (außerordentliches Ereignis). Eine Kündigung des Zertifikats ist zum Beispiel auch möglich, wenn die notwendigen Absicherungsgeschäfte für die DZ BANK vollständig oder teilweise rechtswidrig oder undurchführbar werden (außerordentliches Ereignis).

Risiken bei physischer Lieferung von Referenzwertpapieren

- Bei einer Lieferung von Referenzwertpapieren sind Sie bis zum Verkauf den Risiken des ETF ausgesetzt.
- Als Folge der Lieferung von Referenzwertpapieren ist ein Verlust des eingesetzten Kapitals möglich. Ein Totalverlust tritt ein, wenn der ETF wertlos ist.
- Der ETF wird passiv verwaltet und strebt grundsätzlich an, den EURO STOXX 50 nachzubilden. Der Wert der Referenzwertpapiere ist daher von der Kursentwicklung des EURO STOXX 50 abhängig. Dies führt dazu, dass ein Kursverlust im EURO STOXX 50 auch zu einem solchen im ETF führt. Darüber hinaus kann der ETF vom EURO STOXX 50 auch negativ abweichen.
- Der ETF ist auf unbestimmte Zeit errichtet. Unbeschadet dieser Regelung kann der Fonds jederzeit durch die Fondsgesellschaft gekündigt, aufgelöst oder mit einem anderen ETF verschmolzen werden.
- Es kann nicht mit Sicherheit davon ausgegangen werden, dass die Referenzwertpapiere liquide sind oder dass der Kurs, zu dem die Referenzwertpapiere an einer Börse gehandelt werden, dem Nettoinventarwert entspricht. Es gibt keine Gewähr dafür, dass die Referenzwertpapiere, auch weiterhin an einer Börse notiert oder gehandelt werden. Der Verkaufserlös des Referenzwertpapiers kann unter dem Wert des Referenzwertpapiers bei Lieferung liegen. Dann erleiden Sie einen weiteren Verlust.
- Bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände kann es zu einer vorübergehenden Aussetzung der Anteilrücknahme kommen.

Verfügbarkeit

Handelbarkeit

- Das Zertifikat kann in der Regel nach Valuta außerbörslich veräußert werden sowie nach Börsennotierung börslich erworben oder veräußert werden.
- Die DZ BANK wird für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend unverbindliche (indikative) An- und Verkaufspreise stellen. Dazu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet.
- Die DZ BANK bestimmt die An- und Verkaufspreise durch marktübliche Preisbildungsmodelle. Dabei werden die marktpreisbestimmenden Faktoren berücksichtigt. Der Preis kommt anders als beim Börsenhandel zum Beispiel von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. Sie tragen das Risiko, dass bei diesem Zertifikat überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet.
- Sie können das Zertifikat unter Umständen in ungewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen verkaufen.

Marktpreisbestimmende Faktoren

Das Zertifikat kann während der Laufzeit auch deutlich unterhalb des Emissionspreises notieren. Besonders folgende Faktoren können – bei isolierter Betrachtung – wertmindernd auf das Zertifikat wirken:

- Fallende Kurse des Basiswerts
- Steigende Volatilität des Basiswerts (Volatilität ist die Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen eines Werts innerhalb eines bestimmten Zeitraums)
- Steigende Dividenden(-erwartungen) bei den im Basiswert enthaltenen Aktien
- Steigendes allgemeines Zinsniveau
- Verschlechterung der Bonität der DZ BANK

Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren können diese wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Kosten / Vertriebsvergütung

Sowohl im Emissionspreis des Zertifikats als auch in den während der Laufzeit von der DZ BANK gestellten An- und Verkaufskursen ist eine erwartete Emittentenmarge und ggfs. eine Vertriebsvergütung enthalten. Die erwartete Emittentenmarge deckt unter anderem die Kosten für die Strukturierung, das fortlaufende Stellen von An- und Verkaufskursen und die Abwicklung des Zertifikats ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für den Emittenten. Dies kann sich besonders zu Beginn der Preisstellung negativ auf den Kurs des Zertifikats auswirken.

Erwerbskosten

Das Erwerbsgeschäft wird zwischen dem Anleger und der vertreibenden Bank zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser Preis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die vertreibende Bank.

Emissionspreis: 1.000,00 Euro pro Zertifikat

Laufende Kosten

Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für Sie die mit der verwahrenden Bank vereinbarten Kosten an (z.B. Depotentgelt). Im Fall eines Pauschalpreises ist die hierzu mit Ihnen getroffene Vereinbarung maßgebend.

Veräußerungskosten

Bei einem vorzeitigen Verkauf des Zertifikats können Kosten anfallen. Informationen über die Höhe erhalten Sie von Ihrer Bank. Im Fall eines Pauschalpreises ist die hierzu mit Ihnen getroffene Vereinbarung maßgebend.

Vertriebsvergütung (im Emissionspreis enthalten)

Die vertreibende Bank erhält von der DZ BANK als einmalige Vertriebsvergütung bis zu 1,80 % des Basisbetrags. Im Fall eines Pauschalpreises kann sich die Vertriebsvergütung reduzieren. Hierfür ist die zwischen Ihnen und der vertreibenden Bank getroffene Vereinbarung maßgebend.

TopBonus: Die vertreibende Bank hat die Chance, von der DZ BANK einmal im Jahr zusätzlich einen Erfolgsbonus in Höhe von bis zu 0,40 % des von der Bank abgesetzten Volumens in Anlagezertifikaten und Aktienanleihen der DZ BANK jeweils mit Zeichnungsfrist zu erhalten. Dies hängt davon ab, ob die Bank an dem TopBonus Programm der DZ BANK teilnimmt und ob sie sich nach den maßgeblichen Regeln des Programms für einen Erfolgsbonus qualifiziert. Im Fall einer Auskehrvereinbarung zwischen Ihnen und der vertreibenden Bank richtet sich der Umfang der Auskehr nach dieser.

Informationen über die voraussichtlichen Kosten (Kosten des Zertifikats, Kosten der erbrachten Dienstleistungen sowie darin enthaltene etwaige Zahlungen der DZ BANK an Ihre Bank) bezogen auf Ihre geplante Anlage erhalten Sie vor Geschäftsabschluss von Ihrer Bank.

Besteuerung

Anleger sollten die für sie relevanten steuerlichen Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Rückzahlung dieses Zertifikats berücksichtigen und gegebenenfalls einen Steuerberater einschalten. Die steuerliche Behandlung kann (rückwirkenden) Änderungen unterworfen sein und hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab.

Sonstige Hinweise

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung

Die DZ BANK ist der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH („BVR ISG") und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. („Sicherungseinrichtung") angeschlossen. Auf Basis ihres Statuts schützt die Sicherungseinrichtung im Entschädigungsfall u.a. alle verbrieften Verbindlichkeiten, die in Form von bevorrechtigten nicht nachrangigen Schuldverschreibungen durch die angeschlossenen Institute begeben werden und im Besitz von Nicht-Kreditinstituten sind.Hierunter fällt auch dieses Zertifikat, nicht aber das ggf. zu liefernde Referenzwertpapier. Mehr Informationen zum Sicherungssystem des BVR finden Sie unter www.bvr.de/se. Der in Bezug auf das Zertifikat bestehende Schutz ist in jedem Fall auf die sich aus den verbindlichen Bedingungen dieses Zertifikats ergebenden Ansprüche begrenzt. Er deckt nicht etwaige Verluste ab, die sich aus der Ausgestaltung dieses Zertifikats ergeben.

Hinweis auf das Basisinformationsblatt

Das von der DZ BANK erstellte Basisinformationsblatt ist in der jeweils aktuellen Fassung auf der Internetseite der DZ BANK www.dzbank-wertpapiere.de/DN7RQJ (dort unter „Dokumente") abrufbar. Dies gilt, solange das Produkt für Privatanleger verfügbar ist.

Hinweis auf den Prospekt

Der gemäß gesetzlicher Vorgaben von der DZ BANK bezüglich des öffentlichen Angebots erstellte Basisprospekt sowie etwaige Nachträge und die zugehörigen Endgültigen Bedingungen sind auf der Internetseite der DZ BANK www.dzbank-wertpapiere.de veröffentlicht und können unter www.dzbank-wertpapiere.de/DN7RQJ (dort unter „Dokumente") abgerufen werden.

Weitere Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Es ist durch die DZ BANK erstellt, ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland. Die im Dokument enthaltenen Informationen stellen weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb eines Finanzinstruments dar. Sie sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Eine Investitionsentscheidung in Bezug auf Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen. Die vollständigen Angaben zu den Finanzinstrumenten, insbesondere zu den verbindlichen Bedingungen, Risiken, Informationen zum Basiswert sowie Angaben zur DZ BANK können Sie dem jeweiligen Prospekt entnehmen. Die Billigung des Prospekts von der zuständigen Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Wenn Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Bank.

Hinweise zu den Referenzwertpapieren

Die DZ BANK erhält für ihre beratende Rolle bei dem Referenzwertpapier eine Gebühr. Diese richtet sich nach dem ETF-Volumen und steigt, sofern sich das ETF-Volumen - beispielsweise durch eine effektive Lieferung des Referenzwertpapiers - erhöht. Weitere Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen / der Anlagestrategie, den Kosten, dem Risikoprofil und den Risikohinweisen können den von HANetf Management Limited, 55 Charlemont Place, Dublin, D02 F985 Irland erstellten Verkaufsunterlagen zum ETF (Prospekt, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblatt) entnommen werden. Diese sind unter www.dzbank-wertpapiere.de/informationen abrufbar.

Impressum

Herausgeber: DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main, Deutschland
E-Mail: wertpapiere@dzbank.de, Internet: www.dzbank-wertpapiere.de
Vorstand: Dr. Cornelius Riese (Vorsitzender), Souâd Benkredda (stv. Vorsitzende), Michael Speth (stv. Vorsitzender), Stefan Beismann, Dr. Christian Brauckmann, Ulrike Brouzi, Dr. Imke Jacob, Johannes Koch

Diese Produktinformation wurde für die Zeichnungsfrist erstellt. Die darin enthaltenen Angaben entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments.